



## *Stellantriebs-Steuerung*

AUMATIC AC 01.1/ACExC 01.1

Profibus DP-V1

*EDD (Electronic Device Description)*

für Simatic PDM (Process Device Manager)



Referenzunterlagen:

- Handbuch (Betrieb und Einstellung) AUMATIC AC 01.1/ACExC 01.1 mit Profibus DP.  
Erhältlich über Internet unter [www.auma.com](http://www.auma.com) oder direkt bei AUMA (Adressen siehe Seite 14).

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Einführung . . . . .	3
2. Vor der Installation . . . . .	4
2.1. AUMA Lieferumfang	4
2.2. Funktionsübersicht der AUMATIC EDD	4
2.3. Voraussetzungen für die Geräteintegration mit AUMATIC EDD	4
3. Software AUMATIC EDD installieren . . . . .	5
4. AUMATIC in Simatic PDM projektieren (einbinden) . . . . .	5
5. Allgemeines zur Bedienung des Simatic PDM. . . . .	8
5.1. Simatic PDM starten	8
6. Funktionen zur Daten-Kommunikation mit Simatic PDM . . . . .	9
6.1. Daten aus AUMATIC lesen/in AUMATIC schreiben	9
6.2. Parameterwerte ändern	10
6.3. Besonderheiten der Parametrierung	10
6.4. Weitere Funktionen	11
6.4.1 Trenddarstellung	11
6.4.2 Betriebsdaten	12
6.4.3 Allgemein	13
7. Anhang A: Literaturhinweise . . . . .	13
Adressen . . . . .	14

## 1. Einführung

### Prozessdaten DP-V0 Erweiterte Funktionen DP-V1

Die heute in der industriellen Prozessautomatisierung eingesetzten Feldgeräte besitzen neben den zwingend erforderlichen Hauptfunktionen noch eine Vielzahl von spezielleren Anwendungsfunktionen mit deren Hilfe das Verhalten der Feldgeräte optimal an die Prozessanforderungen angepasst werden kann. Darüber hinaus existieren in den meisten Feldgeräten weitere Funktionen und Methoden zur Diagnose des Feldgerätezustandes. Bei der Verwendung von offenen, international standardisierten Feldbussystemen wie z.B. Profibus DP-V1 erfolgt der Zugriff auf diese gerätespezifischen Anwendungs- und Diagnosefunktionen über die gleichen Feldbus-Leitungen, die auch für den Prozessdatenaustausch zwischen Feldgerät und Leittechnik genutzt werden. Hierbei kann neben dem zyklischen Prozessdatenaustausch über Profibus DP-V0 noch eine zusätzliche azyklische Kommunikation über Profibus DP-V1 aufgebaut werden, über die im laufenden Betrieb, ohne zusätzlichen Verdrahtungsaufwand, Parameter der Anwendungsfunktionen angepasst oder Status- und Diagnosedaten ausgelesen werden können.

Die Stellantriebs-Steuerung AUMATIC bietet über die optionalen azyklischen Profibus DP-V1 Dienste Zugang zu

- Parameter der Anwendungsfunktionen zur Anpassung an die Prozessanforderungen
- Daten im elektronischem Typenschild zur detaillierten Geräteidentifikation
- Betriebsdaten zur vorbeugenden Wartung

Darüber hinaus kann auch der aktuelle Gerätestatus zu Diagnosezwecken übertragen werden.

### Zugang

Der Gerätezugriff für alle angeschlossenen Feldgeräte erfolgt dabei über eine, z.B. in der Warte untergebrachte, Bedien- und Beobachtungssoftware.

### Simatic PDM

Bei Siemens Leitsystemen wird typischerweise Simatic PDM (Process Device Manager) als Bedien- und Beobachtungssoftware für alle angeschlossenen Feldgeräte eingesetzt. Derartige Werkzeuge werden auch als EDD Interpreter bezeichnet, da sie die EDD interpretieren und visualisieren.

### Geräteintegration mit EDD

Eine EDD (Electronic Device Description) ist eine gerätespezifische elektronische Beschreibung, die benötigt wird, um ein Feldgerät eines Herstellers in die Bedien- und Beobachtungssoftware Simatic PDM zu integrieren. Für die Stellantriebs-Steuerung AUMATIC steht die **EDD** im Internet, auf **[www.auma.com](http://www.auma.com)** zum kostenfreien Download zur Verfügung.

Mit Hilfe der EDD muss sich der Anwender nicht mehr um die Details der Profibus DP-V1 Kommunikation kümmern, sondern kann sofort nach Installation und nach Zuweisung der Geräteadresse die gerätespezifischen Anwendungs- und Diagnosefunktionen nutzen.

Dieses Dokument beschreibt die Handhabung der EDD anhand des Simatic PDM.

## 2. Vor der Installation

### 2.1. AUMA Lieferumfang

Installationspaket **Gerätebeschreibung EDD**, erhältlich über Internet unter [www.auma.com](http://www.auma.com), mit folgendem Inhalt:

<b>ACEDD.ddl</b>	Elektronische Gerätebeschreibung
<b>ACEDD.dct</b>	Elektronisches Textwörterbuch der Gerätebeschreibung
<b>AUMATIC.bmp</b>	BMP- Grafik zur Darstellung eines AUMA Stellantriebs innerhalb der Simatic Step7 Oberfläche
<b>AUMA05CD.gsd</b>	GSD - Datei zur Inbetriebnahme von AUMA Stellantrieben mit AUMATIC Stellantriebs-Steuerung mit einem Profibus DP Master Klasse 1
<b>ACEDD.devices</b>	Devices - Datei zur Installation von AUMA Stellantrieben mit AUMATIC Stellantriebs-Steuerung in Simatic PDM
<b>hb_ac1_dp_v1_edd_de.pdf</b>	Handbuch AUMATIC Gerätebeschreibung EDD für Simatic PDM in Deutsch
<b>hb_ac1_dp_v1_edd_en.pdf</b>	Handbuch AUMATIC Gerätebeschreibung EDD für Simatic PDM in Englisch

### 2.2. Funktionsübersicht der AUMATIC EDD

Die AUMATIC EDD bietet die folgenden Funktionen:

- Lesen und Schreiben von AUMATIC Parametern.
- Lesen und Schreiben des Elektronischen Typenschildes zur detaillierten Identifikation der AUMATIC.
- Lesen und Löschen der Betriebsdaten zur Diagnose und vorbeugenden Wartung.
- Online Diagnose über den aktuellen Zustand der AUMATIC
- Trendfunktion des aktuellen Drehmomentes, der Istposition, der Sollposition sowie des aktuellen Fahrstatus.

### 2.3. Voraussetzungen für die Geräteintegration mit AUMATIC EDD

#### Steuerung AUMATIC

Folgende Software-Versionen/Funktionen müssen installiert sein:

- AUMATIC Logiksoftware Z031.922/10-xx oder neuer, siehe Display der AUMATIC, Diagnose Anzeige D6: LOGIK SW-VERSION.  
Wird die AUMATIC EDD in Kombination mit einer AUMATIC betrieben, die mit einer älteren Logiksoftware ausgestattet ist, (z.B. Z031.922/05-04 oder neuer, oder Z031.922/08-xx) steht nur eine eingeschränkte Funktionalität zur Verfügung (keine Online Übertragung der Status- bzw. Diagnoseinformationen, keine Trendfunktion).
- AUMATIC Profibus DP-V1 Software Z031.320/02-00 oder neuer, siehe Display der AUMATIC, Diagnose Anzeige DD: DP1 SW-VERSION (bei Profibus DP Redundanz zusätzlich DH: DP2 SW-VERSION).
- Die Profibus DP-V1 Funktion muss in der AUMATIC aktiviert sein, siehe Display der AUMATIC, Menü Anzeige M4009: HAUPTMENUE > KONFIGURATION > SONDERFUNKTIONEN > ANZEIGEN > DP-V1 DIENSTE = FUNKTION AKTIV.

#### PC

Folgende Programme/Hardware müssen installiert sein:

- Simatic PDM V6.0 (Bedien- und Beobachtungssoftware)
- Anschaltbaugruppe, z.B. Siemens PCMCIA CP5511 bzw. CP5512

### 3. Software AUMATIC EDD installieren

Eine spezielle Installation der EDD ist nicht erforderlich.  
Das Installationspaket der AUMATIC EDD muss lediglich auf den PC kopiert und danach in den Gerätekatalog des Simatic Managers aufgenommen werden (siehe weiter unten).

### 4. AUMATIC in Simatic PDM projektieren (einbinden)

**Hinweis** Detaillierte Informationen sowie Anleitungen und Handbücher zur Simatic PDM sind auf den Webseiten von Siemens erhältlich.

#### Simatic PDM starten

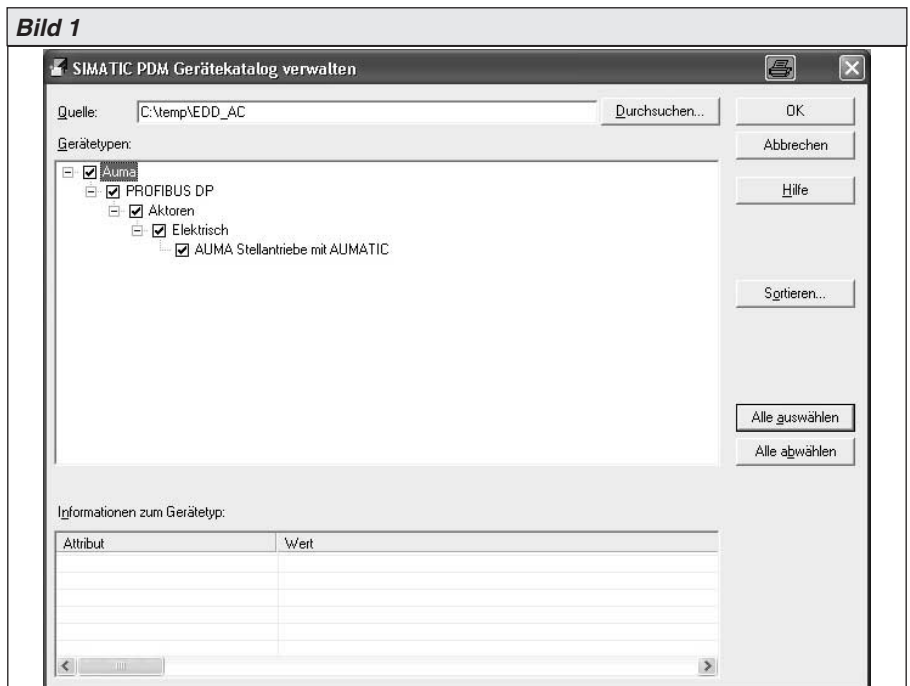
1. Simatic Manager starten:
  - durch Doppelklick auf das Symbol auf dem Desktop oder
  - über das Windows-Startmenü.
 Der Simatic Manager ist die grafische Benutzeroberfläche für Simatic-Anwender zur Verwaltung von Projekten.
2. Vorhandenes Projekt öffnen oder neues Projekt anlegen:
  - vorhandenes Projekt über Menübefehl **Datei > Öffnen**
  - neues Projekt über **Datei > Neu**
 Weitere Informationen zum Erstellen eines neuen Projektes sind in der Online-Hilfe bzw. im Handbuch zum Simatic PDM beschrieben.

#### Neuen Gerätetyp (AUMATIC) in Gerätekatalog aufnehmen

Im Gerätekatalog können Geräte importiert bzw. neu zugeordnet werden. Dieser Abschnitt muss nur dann durchgeführt werden, wenn der Gerätekatalog des Simatic Managers die AUMATIC EDD noch nicht enthält.

1. Gerätekatalog öffnen: Menübefehl **Extras > Simatic PDM > Gerätekatalog verwalten...**
2. Ordner auswählen, indem sich die AUMATIC EDD befindet: Schaltfläche **Durchsuchen...** anklicken und Datei ACEDD.devices suchen.  
Im Feld **Quelle:** wird der ausgewählte Ordner angezeigt.
3. Durch Setzen des Häkchens in das jeweilige Feld, Gerät(e) auswählen.

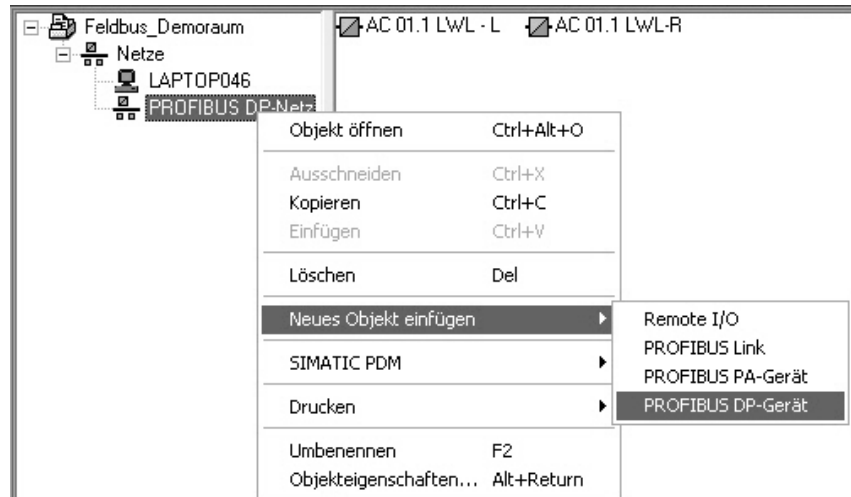
**Bild 1**



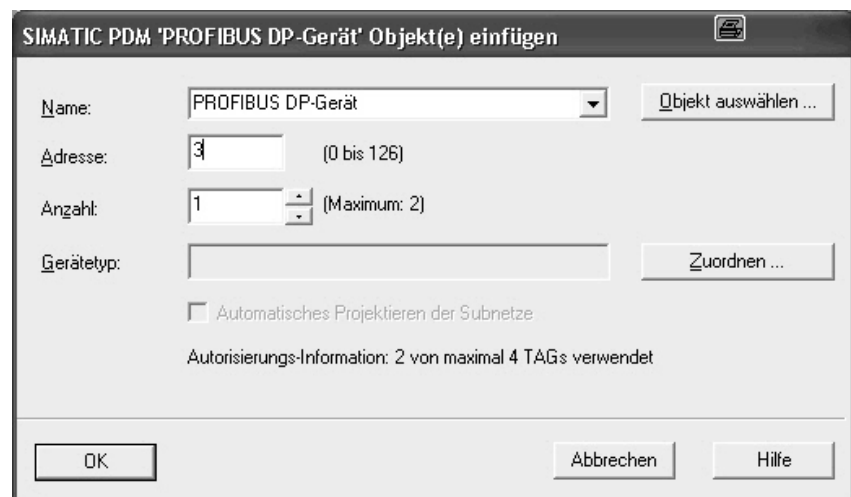
4. Schaltfläche **OK** anklicken um die Auswahl zu übernehmen.

### AUMATIC (neues Gerät) in ein Projekt einfügen

1. In der Baumstruktur Netzwerk (z.B. PROFIBUS DP-Netz) markieren und über die rechte Maustaste **Neues Objekt einfügen** ein zum Netz passendes Gerät (hier **PROFIBUS DP-Gerät**) auswählen.



2. Geräteadresse der angeschlossenen AUMATIC in das Feld **Adresse** eingeben.

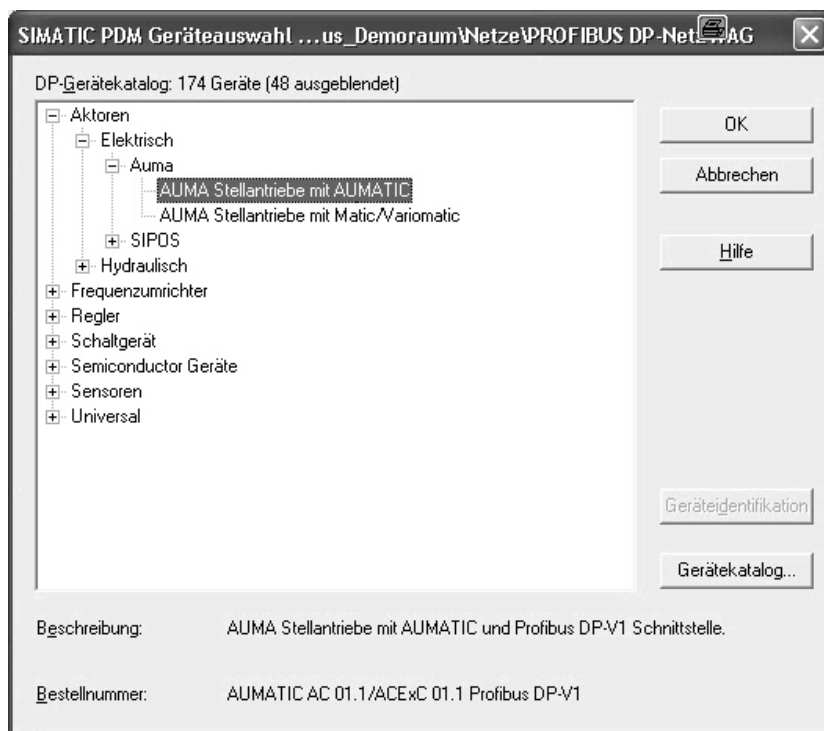


**Hinweis** Die Geräteadresse kann an der Ortssteuerstelle der AUMATIC, über das Display wie folgt abgefragt werden:

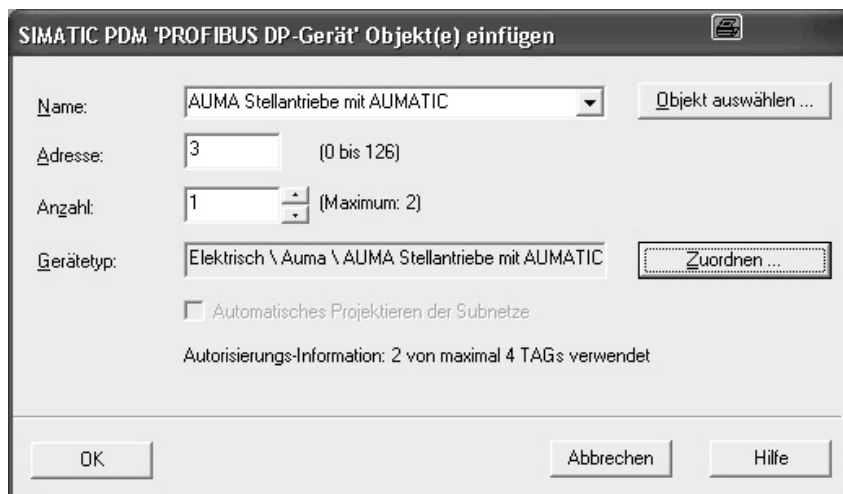
```
HAUPTMENUE (M0)
  EINSTELLUNGEN (M1)
    PROFIBUS DP1 (M1B)
      SLAVEADRESSE (M1B00)
```

**Hinweis** Die Geräteadresse kann auch nachträglich im Dialogfeld **Objekteigenschaften** im Register **Verbindungsdaten** geändert werden.

- Gerätetyp mit der Schaltfläche **Zuordnen...** aus dem Gerätecatalog auswählen.



- Eingabe mit **OK** bestätigen.  
Die gemachten Angaben werden nochmals in einem Fenster zur Bestätigung angezeigt:



5. Allgemeines zur Bedienung des Simatic PDM

5.1. Simatic PDM starten

- Simatic PDM starten, entweder durch:
- Doppelklick auf das Gerätesymbol der AUMATIC, oder
  - Objekt (AUMATIC) markieren und mit rechter Maustaste **Objekt Öffnen** wählen.

Simatic PDM unterscheidet zwischen zwei Benutzergruppen:

- Instandhalter

Ein Instandhalter kann die Informationen der AUMATIC Stellantriebssteuerung nur lesen.
- Spezialist

Ein Spezialist kann alle in der AUMATIC Stellantriebs-Steuerung befindlichen Informationen entsprechend den Möglichkeiten des “Instandhalters” lesen und größtenteils auch schreiben. Für “Spezialisten” kann über Simatic PDM ein Passwort vergeben werden.

Nach der Auswahl Instandhalter/Spezialist erscheinen die allgemeinen Defaulteinstellungen einer AUMATIC.  
Bevor Daten aus der AUMATIC gelesen, bzw. in die AUMATIC geschrieben werden können muss eine Verbindung zum Gerät hergestellt werden. Siehe Kapitel “Daten aus AUMATIC lesen/in AUMATIC schreiben”.

Bild 2

SIMATIC PDM - AUMA Stellantriebe mit AUMATIC [Projekt: Feldbus\_Demoraum -- C:\Programme\SIEMENS\STEP 7\proj\Feldbus\_]

DatenGerätAnsichtExtrasHilfe

AUMA Stellantriebe mit AUMATIC

AUMA Stellantrieb mit AUMATIC

Einstellungen

Elektronisches Typenschild

Betriebsdaten

Parameter	Wert	Einheit	Status
» Einstellungen			
» » Abschaltart			
Endlage AUF	WEG		Initialwert
Endlage ZU	WEG		Initialwert
» » Drehmoment			
Zeit Anfahrüberbrückung 0.1s	0	0.1 Sekunden	Initialwert
» » Ortssteuerstelle			
Selbsthaltung ORT	AUF UND ZU		Initialwert
Display Sprache	DEUTSCH		Initialwert
Display Kontrast	80	Prozent	Initialwert
LED 1 (Links)	ENDL.ZU + BLINKER		Initialwert
LED 2	DSR FEHLER		Initialwert
LED 3	THERMOFEHLER		Initialwert
LED 4	DOEL FEHLER		Initialwert
LED 5 (Rechts)	ENDL.AUF + BLINKER		Initialwert
Blinker	IN ZWL.POSITION AUS		Initialwert
Passwort	0		Initialwert
» » Interface			
» » » Bus Interface			
» » » » Profibus DP			
» » » » » PROFIBUS DP 1			
» » » » » Einstellungen			
Leitungs-Redundanz	AUS		Initialwert
Kanalwechselzeit 0.1 s	50	0.1 Sekunden	Initialwert
» » » » » Analoge Eingänge			
Eingang 1 Messbereich Anfang 0.1mA	0	0.1 mA	Initialwert
Eingang 1 Messbereich Ende 0.1 mA	200	0.1 mA	Initialwert
Eingang 2 Messbereich Anfang 0.1 mA	0	0.1 mA	Initialwert
Eingang 2 Messbereich Ende 0.1 mA	200	0.1 mA	Initialwert
» » » » » Prozessabbild			
Format der Analogwerte	0-1000 PROMILLE		Initialwert
Prozessabbild	0		Initialwert

Drücken Sie F1, um Hilfe zu erhalten.

Spezialist

keine Verbindung

Hinweis

Wurde das Gerät in der Vergangenheit noch nie mit Simatic PDM verwendet, erscheint der Simatic PDM Gerätecatalog (siehe oben)

8



## 6. Funktionen zur Daten-Kommunikation mit Simatic PDM

### 6.1. Daten aus AUMATIC lesen/in AUMATIC schreiben

Bevor Daten aus der AUMATIC gelesen, bzw. in die AUMATIC geschrieben werden können muss eine Verbindung zum Gerät hergestellt werden.

#### Daten aus AUMATIC lesen

→ Im Menü Befehl **Gerät > Laden in PG/PC** wählen, oder mit Maus auf auf das entsprechende Symbol in der Funktionsleiste klicken.

Die Werte auf Ihrem Bildschirm ändern sich in die tatsächlichen Werte des Geräts. In der Statuszeile ändert sich der Status von "keine Verbindung" zu "Verbindung aufgebaut".

**Bild 3**

SIMATIC PDM - AUMA [Projekt: Feldbus\_Demoraum - C:\Programme\SIEMENS\STEP 7\proj\Feldbus\_...]

Datei Gerät Ansicht Extras Hilfe

Parameter	Wert	Einheit	Status
<b>AUMA Stellantrieb mit AUMATIC</b>			
» <b>Einstellungen</b>			
» » <b>Abschaltart</b>			
Endlage AUF	WEG		geladen
Endlage ZU	WEG		geladen
» » <b>Drehmoment</b>			
Abschaltmoment AUF %	100	Prozent	geladen
Abschaltmoment ZU %	100	Prozent	geladen
Zeit Anfahrüberbrückung 0.1 s	0	0.1 Sekunden	geladen
» » <b>Ortssteuerstelle</b>			
Selbsthaltung ORT	AUF UND ZU		geladen
Display Sprache	DEUTSCH		geladen
Display Kontrast	80	Prozent	geladen
Drehmomentanzeige	NEWTONMETER		geladen
LED 1 (Links)	ENDL ZU + BLINKER		geladen
LED 2	DSR FEHLER		geladen
LED 3	THERMOFEHLER		geladen
LED 4	DOEL FEHLER		geladen
LED 5 (Rechts)	ENDLAUF + BLINKER		geladen
Blinker	IN ZWI. POSITION AUS		geladen
Passwort	0		geladen
» » <b>Interface</b>			
» » » <b>Bus Interface</b>			
» » » » <b>Profibus DP</b>			
» » » » » <b>PROFIBUS DP 1</b>			
» » » » » » <b>Einstellungen</b>			
Leitungs-Redundanz	AUS		geladen
Kanalwechselzeit 0.1 s	50	0.1 Sekunden	geladen
» » » » » » <b>Analoge Eingänge</b>			
Eingang 1 Messbereich Anfang 0.1 mA	0	0.1 mA	geladen
Eingang 1 Messbereich Ende 0.1 mA	200	0.1 mA	geladen
Eingang 2 Messbereich Anfang 0.1 mA	0	0.1 mA	geladen
Eingang 2 Messbereich Ende 0.1 mA	200	0.1 mA	geladen

Laden in PG/PC...beendet

Spezialist

Verbindung aufgebaut

#### Hinweis

Manche Informationen der AUMATIC Stellantriebs-Steuerung sind mit optionalen Funktionen und Eigenschaften verbunden und können nur dann über Profibus DP-V1 gelesen und in Simatic PDM dargestellt werden, wenn diese Funktionen in der AUMATIC Stellantriebs-Steuerung vorhanden sind (z.B. Parameter einer ggf. vorhandenen redundanten Profibus DP bzw. konventionellen Schnittstelle).

Da die Gerätebeschreibung immer mit einer Minimaldarstellung der Parameter startet, ist zu empfehlen, dass vor einem Schreibvorgang die vorhandene Konfiguration der AUMATIC mit Hilfe eines einmaligen Lesevorgangs über Profibus DP-V1 von der AUMATIC ausgelesen wird, um so die aktuell in der AUMATIC vorhandenen Parametrieroptionen auch in Simatic PDM zu übernehmen.

Falls sich zwischen zwei Lesevorgängen die Version der AUMATIC geändert hat (z.B. Modifikation oder Update der Logiksoftware) sollten die AUMATIC Daten beim allerersten Kommunikationsaufbau mit Simatic PDM zweimal gelesen werden.

#### Daten in AUMATIC schreiben

→ Im Menü Befehl **Gerät > Laden in Gerät** wählen, oder mit Maus auf auf das entsprechende Symbol in der Funktionsleiste klicken.

Die Daten, die bisher im Gerät vorhanden waren, werden mit den geänderten Daten überschrieben.

6.2. Parameterwerte ändern

Alle Parameter, die mit einem weißem Hintergrund dargestellt sind, können verändert und anschließend zur AUMATIC übertragen werden.  
Wenn Werte manuell geändert werden, ändert sich der Status dieser Werte von "Initialwert" bzw. "geladen" auf "geändert".

Hinweis

Es sind nur Parameterwerte zulässig, die innerhalb der jeweils angegebenen Minimal- und Maximalwerte liegen. Die zulässigen Minimal- und Maximalwerte können nach Auswahl eines Parameters über das Kontextmenü dargestellt werden (rechte Maustaste). Zusätzlich werden in diesem Kontextmenü auch die Defaultwerte dargestellt und unter "Hilfe" befindet sich zu jedem Parameter eine kurze Parametererläuterung.

6.3. Besonderheiten der Parametrierung

Parameter zur Einstellung der Abschaltmomente

Die Einstellung der Abschaltmomente in Fahrtrichtung AUF bzw. Fahrtrichtung ZU steht nur in Verbindung mit Non-Intrusive Antrieben zur Verfügung (Parameter Abschaltmoment AUF bzw. Abschaltmoment ZU).

Bild 4

SIMATIC PDM - DEMO sds [Projekt: Test\_Project -- C:\SIEMENS\STEP7\S7proj\Test\_Pro]

DateiGerätAnsichtExtrasHilfe

sds

AUMA Stellantrieb mit AUMATIC

Einstellungen

Abschaltart

Drehmoment

Ortssteuerstelle

Interface

Sicherheitsverhalten

NOT-Verhalten

Taktgeber

Parameter	Wert	Einheit
» » Drehmoment		
Abschaltmoment AUF	100	Prozent
Abschaltmoment ZU	100	Prozent
Zeit Anfahrüberbrückung	0	0.1 Sekunden

Die zulässigen Minimalwerte dieser Parameter sind abhängig vom Antriebstyp.  
Ein typischer AUMA Stellantrieb der Baureihe SA 07.1 besitzt ein Abschaltmoment von 10 – 30 Nm (siehe Typenschildangaben), das minimal zulässige Abschaltmoment beträgt in diesem Fall 33 %.  
Es ist darauf zu achten, dass die zulässigen Minimalwerte für die Abschaltmomente nicht unterschritten werden, da ansonsten der Schreibvorgang abgelehnt wird und der Parameter mit einem roten Statustext gekennzeichnet wird.

Parameter zur Einstellung der Drehmomentanzeige

Der Parameter **Ortssteuerstelle > Drehmomentanzeige** hat nur bei Non-Intrusive Antrieben eine Auswirkung, die mit der AUMATIC Logik Softwareversion Z031.922/05 oder neuer ausgestattet sind.

Bild 5

SIMATIC PDM - AC 01.1 LWL - L [Projekt: Feldbus\_Demoraum -- C:\Programme\SIEMENS\STEP7\S7proj\Feldbus\_]

DateiGerätAnsichtExtrasHilfe

AC 01.1 LWL - L

AUMA Stellantrieb mit AUMATIC

Einstellungen

Abschaltart

Drehmoment

Ortssteuerstelle

Interface

Sicherheitsverhalten

NOT-Verhalten

Taktgeber

Stellungsregler/Prozessregler PID

Zwischenstellungen

Überwachung

Elektronisches Typenschild

Betriebsdaten

Parameter	Wert	Einheit
» » Ortssteuerstelle		
Selbsthaltung ORT	AUF UND ZU	
Display Sprache	DEUTSCH	
Display Kontrast	30	Prozent
Drehmomentanzeige	PROZENT	
LED 1 (Links)	ENDL.ZU + BLINKER	
LED 2	DSR FEHLER	
LED 3	THERMOFEHLER	
LED 4	DOEL FEHLER	
LED 5 (Rechts)	ENDL.AUF + BLINKER	
Blinker	IN.ZW.POSITION AUS	
Passwort	0	

## 6.4. Weitere Funktionen

Die Auswahl **Gerät** in der Funktionsleiste bietet den Zugriff auf weitere Funktionen des Simatic PDM.

### 6.4.1 Trenddarstellung

**Hinweis** Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn eine Verbindung zum Gerät besteht.

Diese Funktion (**Gerät > Trend**) öffnet die Trend-Ansicht der dynamischen Werte des Geräts. Folgende Daten können als Trend aufgezeichnet werden:

- 1) Drehmoment E6 als prozentualer Wert des Nennmomentes
- 2) Istposition E2 in Promille
- 3) Sollposition E1 in Promille
- 4) Statusinformation über den Fahrstatus in binärer Form

**Weitere Hinweise**

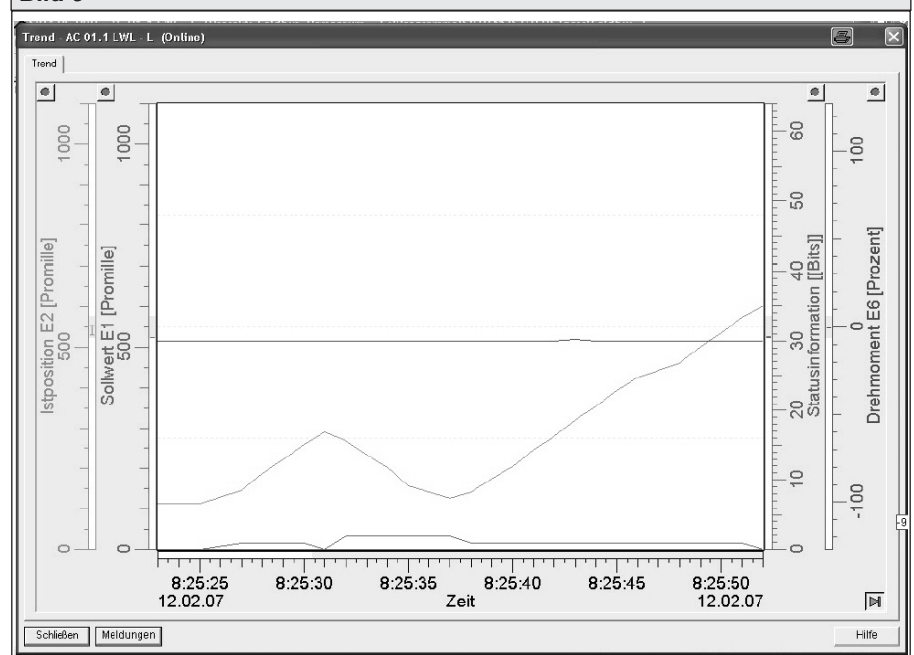
Negative Drehmomentwerte entsprechen einem Drehmoment in Fahrtrichtung ZU, positive Werte entsprechen einem Drehmoment in Fahrtrichtung AUF. Im Simatic PDM werden nur Drehmomentwerte angezeigt welche höher sind als eine bestimmte antriebsspezifische Grundlast (typischerweise ca. 40 – 50 % vom Nennmoment des Antriebs).

Die Statusinformation enthält Informationen über den aktuellen Fahrstatus in binärer Form:

**Tabelle 1**

Wert	Bedeutung
1	Antrieb fährt in Richtung AUF
2	Antrieb fährt in Richtung ZU
3	Antrieb befindet sich in Endlage AUF
4	Antrieb befindet sich in Endlage ZU
5	Antrieb befindet sich in der gewünschten Sollposition E1

**Bild 6**





#### Aktivierung der Aktualisierung im Bildschirm

Mit diesem Schaltknopf wird die Aktualisierung der Trendkurven im Bildschirm ein- bzw. ausgeschaltet.

Schließen

#### Fenster Trendfunktion schließen

Meldungen

#### Meldungen zu Kommunikationsproblemen anzeigen

#### Eigenschaften der Trendfunktion einstellen

Mit einem Doppelklick auf die Datenskala erscheint ein Dialogfenster zur Einstellung der Skalierung, Position, Farbe, Symbolik usw.



## 6.4.2 Betriebsdaten

Die rücksetzbaren Betriebsdaten können entweder einzeln innerhalb der Parametergruppe "Betriebsdaten" gelöscht werden oder es können alle rücksetzbaren Betriebsdaten über einen Menübefehl in der Menüleiste auf einmal gelöscht werden (Simatic PDM Menüleiste: **Gerät > Rücksetzen aller Betriebsdaten**).

### 6.4.3 Allgemein

Die Auswahl **Gerät > Allgemein** enthält Informationen über den aktuellen Fahrstatus.



**Fenster Allgemein schließen**



**Meldungen zu Kommunikationsproblemen anzeigen**

## 7. Anhang A: Literaturhinweise

- Specification for PROFIBUS Device Description and Device Integration, Volume 2: EDDL Specification, Release 1/2001, Version: 1.1 Order No. 2.152, [www.profibus.com](http://www.profibus.com)
- EDDL Electronic Device Description Language, Oldenbourg Verlag ISBN 3-486-27034-6
- Siemens AG, Simatic PDM [https://pcs.khe.siemens.com/pdm\\_en](https://pcs.khe.siemens.com/pdm_en)
- Betriebsanleitung Stellantriebs-Steuerung AUMATIC AC 01.1 Profibus DP, [www.auma.com](http://www.auma.com)

## Europa

### AUMA Riester GmbH & Co. KG

Werk Müllheim  
**DE-79373 Müllheim**  
Tel +49 7631 809 - 0  
Fax +49 7631 809 - 1250  
riester@auma.com  
www.auma.com

Werk Ostfildern-Nellingen  
**DE-73747 Ostfildern**  
Tel +49 711 34803 - 0  
Fax +49 711 34803 - 3034  
riester@wof.auma.com

Service-Center Köln  
**DE-50858 Köln**  
Tel +49 2234 2037 - 9000  
Fax +49 2234 2037 - 9099  
Service@sck.auma.com

Service-Center Magdeburg  
**DE-39167 Niederndodeleben**  
Tel +49 39204 759 - 0  
Fax +49 39204 759 - 9429  
Service@scm.auma.com

Service-Center Bayern  
**DE-85386 Eching**  
Tel +49 81 65 9017 - 0  
Fax +49 81 65 9017 - 2018  
Riester@scb.auma.com

Büro Nord, Bereich Schiffbau  
**DE-21079 Hamburg**  
Tel +49 40 791 40285  
Fax +49 40 791 40286  
Stephan.Dierks@auma.com

Büro Nord, Bereich Industrie  
**DE-29664 Walsrode**  
Tel +49 5167 504  
Fax +49 5167 565  
Erwin.Handwerker@auma.com

Büro Ost  
**DE-39167 Niederndodeleben**  
Tel +49 39204 759 - 9480  
Fax +49 39204 759 - 9489  
Claus.Zander@auma.com

Büro West  
**DE-45549 Sprockhövel**  
Tel +49 2339 9212 - 0  
Fax +49 2339 9212 - 15  
Karlheinz.Spoede@auma.com

Büro Württemberg  
**DE-73747 Ostfildern**  
Tel +49 711 34803 - 3080  
Fax +49 711 34803 - 3081  
Siegfried.Koegler@wof.auma.com

Büro Süd-West  
**DE-74937 Spechbach**  
Tel +49 6226 786141  
Fax +49 6226 786919  
Rudolf.Bachert@auma.com

Büro Baden  
**DE-76764 Rheinzabern**  
Tel +49 7272 76 07 - 23  
Fax +49 7272 76 07 - 24  
Wolfgang.Schulz@auma.com

Bereich Kraftwerke  
**DE-79373 Müllheim**  
Tel +49 7631 809 1192  
Fax +49 7631 809 1294  
Klaus.Wilhelm@auma.com

Büro Bayern  
**DE-94344 Wiesenfelden**  
Tel +49 9966 90 2345  
Fax +49 9966 90 2321  
Mathias.Jochum@auma.com

AUMA Armaturen- und Antriebstechnik GmbH  
**AT-2512 Tribuswinkel**  
Tel +43 2252 82540  
Fax +43 2252 8254050  
office@auma.at  
www.auma.at

AUMA (Schweiz) AG  
**CH-8965 Berikon**  
Tel +41 566 400945  
Fax +41 566 400948  
RettichP.ch@auma.com

AUMA Servopohony spol. s.r.o.  
**CZ-10200 Praha 10**  
Tel +420 272 700056  
Fax +420 272 704125  
auma-s@auma.cz  
www.auma.cz

OY AUMATOR AB  
**FI-02270 Espoo**  
Tel +35 895 84022  
Fax +35 895 8402300  
auma@aumator.fi

AUMA France S.A.R.L.  
**FR-95157 Taverny Cédex**  
Tel +33 1 39327272  
Fax +33 1 39321755  
stephanie.vatin@auma.fr  
www.auma.fr

AUMA ACTUATORS Ltd.  
**GB- Clevedon North Somerset BS21 6QH**  
Tel +44 1275 871141  
Fax +44 1275 875492  
mail@auma.co.uk  
www.auma.co.uk

AUMA ITALIANA S.r.l. a socio unico  
**IT-20023 Cerro Maggiore (MI)**  
Tel +39 0331 51351  
Fax +39 0331 517606  
info@auma.it  
www.auma.it

AUMA BENELUX B.V.  
**NL-2314 XT Leiden**  
Tel +31 71 581 40 40  
Fax +31 71 581 40 49  
office@benelux.auma.com  
www.auma.nl

AUMA Polska Sp. z o.o.  
**PL-41-310 Dąbrowa Górnicza**  
Tel +48 32 26156 68  
Fax +48 32 26148 23  
R.Ludzien@auma.com.pl  
www.auma.com.pl

OOO Priwody AUMA  
**RU-141400 Moscow region for mail: 124365 Moscow a/y 11**  
Tel +7 495 221 64 28  
Fax +7 495 221 64 38  
aumarussia@auma.ru  
www.auma.ru

ERICHs ARMATUR AB  
**SE-20039 Malmö**  
Tel +46 40 311550  
Fax +46 40 945515  
info@erichsarmatur.se  
www.erichsarmatur.se

GRØNBECH & SØNNER A/S  
**DK-2450 København SV**  
Tel +45 33 26 63 00  
Fax +45 33 26 63 21  
GS@g-s.dk  
www.g-s.dk

IBEROPLAN S.A.  
**ES-28027 Madrid**  
Tel +34 91 3717130  
Fax +34 91 7427126  
iberoplan@iberoplan.com

D. G. Bellos & Co. O.E.  
**GR-13671 Acharnai Athens**  
Tel +30 210 2409485  
Fax +30 210 2409486  
info@dgbellos.gr

SIGURD SØRUM A. S.  
**NO-1301 Sandvika**  
Tel +47 67572600  
Fax +47 67572610  
post@sigurd-sorum.no

INDUSTRA  
**PT-2710-297 Sintra**  
Tel +351 2 1910 95 00  
Fax +351 2 1910 95 99  
jpalhares@tyco-valves.com

MEGA Endüstri Kontrol Sistemleri Tic. Ltd. Sti.

**TR-06810 Ankara**  
Tel +90 312 242 18 88 pbx  
Fax +90 312 242 18 00  
megaendustri@megaendustri.com.tr

CTS Control Limited Liability Company  
**UA-02099 Kiyiv**  
Tel +38 044 566-9971, -8427  
Fax +38 044 566-9384  
v\_polyakov@cts.com.ua

## Afrika

AUMA South Africa (Pty) Ltd.  
**ZA-1560 Springs**  
Tel +27 11 3632880  
Fax +27 11 8185248  
aumasa@mweb.co.za

A.T.E.C.  
**EG- Cairo**  
Tel +20 2 3599680 - 3590861  
Fax +20 2 3586621  
atec@intouch.com

## Amerika

AUMA ACTUATORS INC.  
**US-PA 15317 Canonsburg**  
Tel +1 724-743-AUMA (2862)  
Fax +1 724-743-4711  
mailbox@auma-usa.com  
www.auma-usa.com

AUMA Chile Representative Office  
**CL- Buin**  
Tel +56 2 821 4108  
Fax +56 2 281 9252  
aumachile@adsl.tie.cl

LOOP S. A.  
**AR-C1140ABP Buenos Aires**  
Tel +54 11 4307 2141  
Fax +54 11 4307 8612  
contacto@loopsa.com.ar

Asvotec Termointustrial Ltda.  
**BR-13190-000 Monte Mor/ SP.**  
Tel +55 19 3879 8735  
Fax +55 19 3879 8738  
atuador.auma@asvotec.com.br

TROY-ONTOR INC.  
**CA-L4N 5E9 Barrie Ontario**  
Tel +1 705 721-8246  
Fax +1 705 721-5851  
troy-ontor@troy-ontor.ca

MAN Ferrostaal de Colombia Ltda.

**CO- Bogotá D.C.**  
Tel +57 1 401 1300  
Fax +57 1 416 5489  
dorian.hernandez@manferrostaal.com  
www.manferrostaal.com

PROCONTIC Procesos y Control Automático

**EC- Quito**

Tel +593 2 292 0431  
Fax +593 2 292 2343  
info@procontic.com.ec

IESS DE MEXICO S. A. de C. V.

**MX-C.P. 02900 Mexico D.F.**

Tel +52 55 55 561 701  
Fax +52 55 53 563 337  
informes@iess.com.mx

Corsusa S.A.C.

**PE- Miraflores - Lima**

Tel +511444-1200 / 0044 / 2321  
Fax +511444-3664  
corsusa@corsusa.com  
www.corsusa.com

PASSCO Inc.

**PR-00936-4153 San Juan**

Tel +18 09 78 77 20 87 85  
Fax +18 09 78 77 31 72 77  
Passco@prtc.net

Suplibarca

**VE- Maracaibo Estado, Zulia**

Tel +58 261 7 555 667  
Fax +58 261 7 532 259  
suplibarca@intercable.net.ve

**Asien**

AUMA Actuators (Tianjin) Co., Ltd.

**CN-300457 Tianjin**

Tel +86 22 6625 1310  
Fax +86 22 6625 1320  
mailbox@auma-china.com  
www.auma-china.com

AUMA (INDIA) PRIVATE LIMITED

**IN-560 058 Bangalore**

Tel +91 80 2839 4655  
Fax +91 80 2839 2809  
info@auma.co.in  
www.auma.co.in

AUMA JAPAN Co., Ltd.

**JP-210-0848 Kawasaki-ku, Kawasaki-shi Kanagawa**

Tel +81 44 329 1061  
Fax +81 44 366 2472  
mailbox@auma.co.jp

AUMA ACTUATORS (Singapore) Pte Ltd.

**SG-569551 Singapore**

Tel +65 6 4818750  
Fax +65 6 4818269  
sales@auma.com.sg  
www.auma.com.sg

Al Ayman Industrial. Eqpts

**AE- Dubai**

Tel +971 4 3682720  
Fax +971 4 3682721  
auma@emirates.net.ae

PERFECT CONTROLS Ltd.

**HK- Tsuen Wan, Kowloon**

Tel +852 2493 7726  
Fax +852 2416 3763  
joeip@perfectcontrols.com.hk

DW Controls Co., Ltd.

**KR-153-803 Seoul Korea**

Tel +82 2 2113 1100  
Fax +82 2 2113 1088/1089  
sichoi@actuatorbank.com  
www.actuatorbank.com

AL-ARFAJ Eng. Company W. L. L.

**KW-22004 Salmiyah**

Tel +965 4817448  
Fax +965 4817442  
arfaj@qualitynet.net

Petrogulf W.L.L

**QA- Doha**

Tel +974 4350 151  
Fax +974 4350 140  
pgulf@qatar.net.qa

Sunny Valves and Intertrade Corp. Ltd.

**TH-10120 Yannawa Bangkok**

Tel +66 2 2400656  
Fax +66 2 2401095  
sunnyvalves@inet.co.th  
www.sunnyvalves.co.th/

Top Advance Enterprises Ltd.

**TW- Jhonghe City Taipei Hsien (235)**

Tel +886 2 2225 1718  
Fax +886 2 8228 1975  
support@auma-taiwan.com.tw  
www.auma-taiwan.com.tw

**Australien**

BARRON GJM Pty. Ltd.

**AU-NSW 1570 Artarmon**

Tel +61 294361088  
Fax +61 294393413  
info@barron.com.au  
www.barron.com.au





*Solutions for a world in motion*

**AUMA Riester GmbH & Co. KG**

Postfach 1362  
D-79373 Müllheim  
Tel +49 7631 809 - 0  
Fax+49 7631 809 - 1250  
riester@auma.com  
www.auma.com

**Werk Ostfeldern - Nellingen**

Postfach 1151  
D-73747 Ostfeldern  
Tel +49 711 34803 - 0  
Fax+49 711 34803 - 3034  
riester@wof.auma.com

**Sercice-Center Köln**

Postfach 1151  
D-50858 Köln  
Tel +49 2234 2037 - 900  
Fax+49 2234 2037 - 9099  
service@sck.auma.com



Y003.832/001/de/1.07